

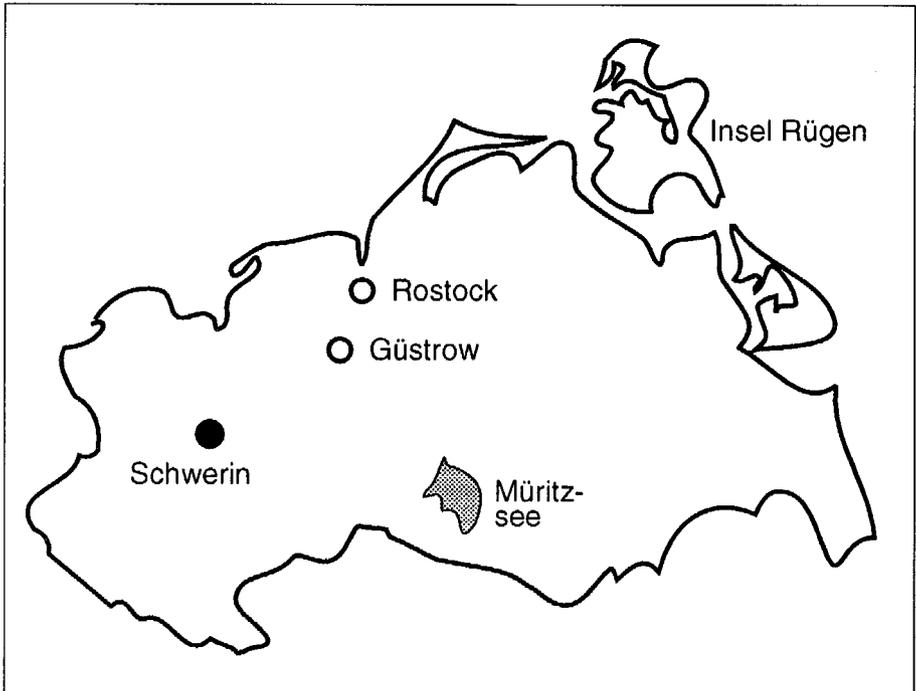
## Mecklenburg-Vorpommern: Wasser und Werften

### Sommaire

#### Ce qu'il vous faut savoir

Cette leçon ne comporte pas de grammaire. Elle donne une impression du land de Mecklembourg-Poméranie occidentale. C'est l'une des cinq nouvelles régions à l'est qui, en 1990 (à l'occasion de la réunification de la RFA et de la RDA) se sont rattachées à la République fédérale d'Allemagne. Ces cinq Bundesländer à l'est recouvrent tout le territoire de l'ex-RDA.

#### Mecklenburg-Vorpommern



*La première étape du voyage d'Andreas à travers le land de Mecklembourg-Poméranie occidentale est le lac Müritzsee, qui est entouré d'une grande zone naturelle protégée.*

Andreas: Haben Sie es gehört? Seltene Vögel kann man hier hören, hier im Naturparadies. Aber nicht nur Vögel sind hier zu Hause, auch andere Tiere und seltene Pflanzen. Und weit und breit ist kein Mensch – es ist ganz still. Wir sind im Süden von Mecklenburg-Vorpommern, am Müritzsee. Das ist ein See in einem großen Naturschutzgebiet. Hier kann man wirklich glauben, daß in Mecklenburg die Uhren anders gehen, besonders langsam ...

*Andreas poursuit sa route et se rend à Güstrow, une petite ville où a vécu et travaillé le grand sculpteur Ernst Barlach.*

Andreas: Wir sind weitergereist, von der Natur zur Kultur, nach Güstrow. Das ist eine der vielen kleinen Städte in Mecklenburg-Vorpommern. Güstrow wurde berühmt durch den Bildhauer Ernst Barlach. Im Dom von Güstrow hängt eine Skulptur – ein Engel schwebt dort, ein Friedensengel. Die Skulptur wurde von den Nazis eingeschmolzen ... Heute hängt eine Kopie von diesem Engel in dem Dom.

*Andreas se dirige maintenant vers la côte de Mecklembourg-Poméranie occidentale, vers Rostock. C'est une vieille cité qui, au Moyen-Age, faisait partie de la Hanse. La Ligue hanséatique était une association de commerçants et de villes qui s'assuraient le monopole commercial et la liberté de circulation des marchandises sur certaines voies maritimes.*

Andreas: Wir sind in Rostock, einer Hafenstadt im Norden. Man sieht heute noch, daß Rostock früher einmal eine blühende Stadt war – Rostock gehörte seit dem 13. Jahrhundert zur Hanse. Das war ein Bund von vielen Städten. Diese Städte hatten damals ein Handelsmonopol und waren deshalb sehr reich. Und natürlich gab es in dieser Zeit auch viele Seeräuber, wie etwa Klaus Störtebeker ...

*Jusqu'en 1990, Rostock était le centre de la construction navale est-allemande. Aujourd'hui, ce secteur industriel est en crise – comme dans beaucoup d'autres pays.*

Andreas: Bis zur Wende war Rostock für die DDR das Tor zur Welt, besonders zum Norden und Osten. 55000 Menschen arbeiteten auf den Werften. Heute ist die Werftindustrie gefährdet, weil in anderen Ländern der Schiffsbau nicht so teuer ist. Aber man hofft, daß Rostock das Tor zum Süden werden wird. Und man hofft auf den Tourismus.

*La dernière étape du voyage d'Andreas est l'île de Rügen, un centre touristique.*

Andreas: Rügen ist wunderschön – deshalb kommen auch viele Touristen. Tausende haben schon die berühmten Kreidefelsen besichtigt. Und das macht manchen Leuten auf Rügen Angst. Sie haben Angst, daß für die Touristen zu viele Hotels und breite Straßen gebaut werden. Ihre Insel soll auch in Zukunft schön bleiben. Ob es gelingt?

**Cette leçon ne comporte pas d'exercices.**